

## PRESSEAUSENDUNG

### HART, HÄRTER, MOUNTAIN ATTACK

- > Wettkampf jährt sich am 11.01.2019 zum 21. Mal
- > Superstars jagen die Rekordzeit
- > 1.100 Teilnehmer aus 22 Nationen kommen ins Glemmtal

**SAALBACH, 17.12.2018. ÖSTERREICHS GRÖSSTES UND HÄRTESTES TOURENSKI-RENNEN, DIE HERVIS MOUNTAIN ATTACK IM SKICIRCUS SAALBACH HINTERGLEMM LEOGANG FIEBERBRUNN, FINDET AM FREITAG, DEN 11. JÄNNER 2019 BEREITS ZUM 21. MAL STATT.**

Vor 21 Jahren hat Roland Kurz von der Salzburger Eventagentur NMC die Mountain Attack ins Leben gerufen. 1999 wurden sowohl Veranstalter als auch TeilnehmerInnen von vielen noch als „Spinner“ bezeichnet, die einen Berg im Renntempo nach oben laufen um dann mit extrem leichtem Material wieder mit High Speed nach unten zu rasen.

Mittlerweile hat sich Skibergsteigen in unserer Gesellschaft fest verankert und ist aus der Sportszene nicht mehr wegzudenken. Der heimische Sportfachhandel profitiert von den erzielten Umsätzen in diesem Bereich. Der Boom ist ungebrochen, immer mehr Menschen finden den Weg zum Skibergsteigen, ob als Genuss-, Hobby-, oder Wettkampfskibergsteiger. Alle Facetten sind vertreten, alle Milieus und Einkommensschichten üben den Sport aus; und auch touristisch erfolgt ein Umdenken, denn die Zielgruppe ist stetig am Wachsen. So sorgt alleine die Mountain Attack für viele zusätzliche Nächtigungen im Glemmtal und setzt so wichtige wirtschaftliche Impulse.

Am Freitag, 11. Jänner 2019, 16:00 Uhr, fällt am Dorfplatz von Saalbach der Startschuss. Im Sprint laufen 1.100 AthletInnen aus 22 Nationen die Dorfstraße entlang, zum Basisareal am Fuße des Schattbergs. Unter dem Motto: „Auf die Felle, fertig, steil bergauf!“ werden die Glemmtaler Berge attackiert. Mit bis zu 70 Prozent Steigung im unteren Bereich des Schattbergs verlangt bereits der erste Berg den AthletInnen alles ab. Die TeilnehmerInnen erleben dabei auch einen wahren Gipfelrausch, angefeuert von zahlreichen Fans entlang der Strecke.

### DAS RENNEN: 3 UNTERSCHIEDLICHE DISTANZEN

1. Das Schattberg Race: das ist ein reines Vertical Race (Aufstiegsrennen). Hier gilt es 1017 Höhenmeter zu bewältigen mit Ziel am Gipfel des Schattbergs. 200 AthletInnen haben für diese Kategorie gemeldet.

2. Die Tour: das ist ein Individual Rennen (Aufstiege und Abfahrten). Hier müssen von den Teilnehmern 5 Gipfel bewältigt werden, insgesamt 2.036 Höhenmeter Aufstiege und auch Abfahrten werden absolviert. Die Strecke führt über: Schattberg – Westgipfel – Abfahrt nach Hinterglemm – durch den Ort – Aufstieg Hasenauer Köpfl – Reiterkogel – Abfahrt Wetterkreuz – Bernkogel – Abfahrt nach Saalbach (ca. 500 TeilnehmerInnen)

3. Der Marathon: ebenfalls ein Individual Rennen. Hier gilt es 3.010 Höhenmeter zu bewältigen. Die Strecke ist bis Hinterglemm ident mit der Tour. Jedoch müssen die Teilnehmer zusätzlich noch den Zwölferkogel-Anstieg, die Nordabfahrt in die Hochalm und den Aufstieg von der Hochalm Richtung Hasenauer Köpfl bewältigen. Die ca. 400 Aktiven erklimmen somit insgesamt 6 Gipfel!

## ATTACK NEWS – WAS BEI DER #ATTACK19 BESONDERS IST:

**Startschuß durch Landssportrat Stefan Schnöll und LH Stv. Christian Stöckl am Start**  
Den Startschuß zur 21. Auflage der Hervis Mountain Attack wird am 11.1.2019 der Salzburger Landessportrat Mag. Stefan Schnöll abgeben, und die 1.100 Starter ins Rennen schicken. Einen, den er ins Rennen schickt, ist LH Stv. Dr. Christian Stöckl. Er war bereits mehrfach in Saalbach zu Gast und hat sich entschlossen bei der diesjährigen Auflage selbst zu attackieren und den Schattberg zu bezwingen. Schnöll wird sich heuer das einzigartige Spektakel ansehen und eventuell 2020 die Felle aufziehen, denn er ist ja selbst begeisterter Tourenger.

### Attack Boom

Bereits knappe 2 Stunden nach Öffnung der Anmeldung am 15. Oktober 2018 waren alle 1.100 Startplätze für die 21. Hervis Mountain Attack vergeben. Weitere Startplätze können nur vergeben werden, wenn sich TeilnehmerInnen vom Rennen wieder abmelden und somit ihren Startplatz zurücklegen. Diese möglichen Restplätze werden am Renntag ab 9.00 Uhr direkt bei der Anmeldung im neuen Hervis Store in Saalbach vergeben.

### Live Stream

Wie bereits in den Jahren zuvor wird auch 2019 wieder ein LIVE STREAM zum Rennen auf [www.mountain-attack.at](http://www.mountain-attack.at) zu sehen sein. In Kooperation mit der Salzburg AG und dem Produktionsteam Mediahaus senden wir live ab den Startvorbereitungen um 15:40 Uhr, bis ca. 19:30 Uhr.

Zusätzlich werden Postings, Live Beiträge und aktuelle Bilder auf der Mountain Attack Facebook Seite die Fans über den aktuellen Rennverlauf informieren. Die Zuschauer vor Ort werden das Rennen mit Live Bildern auf einer LED Wall im Zielraum mitverfolgen können. Vier ModeratorInnen, acht mobile Kamerateams, 4 fixe Kamerapositionen sowie ein modernst ausgestatteter Übertragungswagen sorgen für actionreiche Bilder und Hintergrundberichte rund um die Attack.

### Gratis Fan Gondel

Alle Zuseher, Begleiter und Fans können auch 2019 kostenlos nach dem Start mit der Schattberg X-press Gondel zur Mittelstation und zum Gipfel auffahren, um hautnah am Geschehen dabei zu sein. Im Tal bieten sich die Checkpoints in Hinterglemm und in der Hochalm für den Fanansturm an. Beide Standorte können bequem mit dem Auto erreicht werden. In Hinterglemm sind es dann wenige Schritte zum Checkpoint, in der Hochalm kann direkt geparkt werden.

### Mountain Attack Charity

100 Mitarbeiter der Firma Egger (St. Johann in Tirol) werden auch heuer wieder den Schattberg bezwingen und mit ihren Höhenmetern bereits zum 7. Mal Spendengelder sammeln. Die Spendensumme in Höhe von ca. euro 5.000, zur Verfügung gestellt von Egger CFO Dr. Thomas Leissing aus privater Tasche, werden 2019 wieder einem SOS Kinderdorf zur Verfügung gestellt (wir berichten im Anschluss an das Rennen).

### Teilnehmer und Fans sorgen für zahlreiche Nächtigungen, ein Wirtschaftsfaktor!

Die Mountain Attack lockt nicht nur über 1.100 aktive Athleten ins Glemmtal, sondern auch zahlreiche Betreuer und Fans, die vor und nach dem Rennen Restaurants und Lokale bestens auslasten. Zur Mountain Attack im Jänner 2018 kamen neben dem Starterfeld über 4.000 Begleiter, Fans, Zuseher in die Region.

### Sicherheit

Für die Sicherheit der Teilnehmer ist ein eigener Mountain Attack Arzt mit einem Team des Roten Kreuz vor Ort. An allen Gipfeln sind Vertreter der Saalbacher Bergrettung und des Pistendienstes der Bergbahnen positioniert. Im Veranstaltungsteam sind u.a. drei Notfallsanitäter, fünf Rettungssanitäter und zwei Sanitäter integriert, die bei den Checkpoints im Einsatz sind.

## DAS RENNEN

Auch 2019 werden wieder viele internationale und nationale Top Stars am Start sein. Es kommt zum Showdown um den Streckenrekord auf der Marathondistanz.

Beim Marathon Herren wurde 2018 der Streckenrekord von 2017 durch Toni Palzer (GER), 2:21:34, gleich mehrfach unterboten. Der italienische Ausnahmeathlet, Sieger bei allen Tourenskiklassikern 2018 sowie Weltcup Gesamtsieger 2018 Michele Boscacci pulverisierte die Bestzeit und kam mit 2:18:57 ins Ziel. Ebenfalls unter dem alten Streckenrekord blieben: Tadei Pivk (ITA), Jakob Herrmann und der viert Platzierte und 3-fache Attack Sieger Christian Hoffmann (beide AUT).

Palzer möchte sich 2019 „seine“ Rekord wieder zurückholen, denn er war 2018 wegen einer Verkühlung nicht am Start. Boscacci wird aber mit allen Kräften versuchen seinen Titel zu verteidigen. Somit kommt es zum absoluten Showdown der Superstars in der Tourenskiszene.

Da die Zeiten im Vorjahr (die ersten 3 lagen innerhalb von nur 26 Sekunden) besonders eng waren wird wieder ein spannendes und knappes Rennen um den Titel „Mountain Man“ erwartet. Neben den bereits erwähnten Athleten gibt es jedoch noch weitere Sieganwärter. Allen voran Armin Höfl (AUT) aus dem Nationalteam, der 2018 mit Rekordzeit (1:35:59) die Tour gewonnen hat, steigt auf den Marathon um, und ist der Geheimfavorit des Rennens.

Weiters im Podiumsbereich zu erwarten sind:

Damiano Lenzi und Martin Stofner (beide ITA), 2018 5. Platz, Luka Kovacic (SLO), 2018 6. Platz, der Mountain Man von 2010 Konrad Lex (GER) sowie die starken Österreicher Robert Berger (La Sportiva Mountain Attack Team) und Stefan Steiner, der als Pinzgauer ein Heimspiel hat.

Neu in Saalbach ist ein Spanier: Cardona Coll Oriol, der im weltweiten Ranking auf Platz 12 eingestuft ist.

Beim Marathon Damen führt der Sieg sicherlich über die Vorjahressiegerin Michaela Essl aus Abtenau sowie die erstmals in Saalbach am Start stehende Italienerin und Nummer 4 im weltweiten Ranking, Alba de Silvestro. Ebenfalls extrem stark einzuschätzen ist die Spanierin Claudia Galicia, Nummer 9 der Weltrangliste. Wenn alles gut läuft werden die Beiden nur schwer zu schlagen sein. Dennoch attackieren Alexandra Hauser, aus dem Nationalteam, und weiter starke Österreicherinnen: Michaela Voithofer, Rosemarie Pötzelsberger, Theresa Kober (La Sportiva Mountain Attack Team) und die beiden starken deutschen Athletinnen: Alexandra Hagspiel (2018 4. Platz) und Kathrin Angerer (ebenfalls vom Veranstalterteam: La Sportiva Mountain Attack Team) das Podium.

Wie immer wird die Tour Herren am härtesten umkämpft sein, die Zeiten werden wieder eng zusammenliegen. Top Anwärter auf den Sieg sind hier die Österreicher. Allen voran Daniel Zugg, Alexander Brandner (beide Nationalteam) und Maximilian Kurz (La Sportiva Mountain Attack Team), die letztes Jahre die Plätze 2, 3 und 4 belegt hatten.

Ebenfalls stark einzuschätzen sind Patrick Brieler sowie die Athleten aus dem Veranstalterteam (La Sportiva Mountain Attack Team) wie Andreas Jank, Harald Feuchter, Tobias Wagenhofer und Christoph Scheiber.

Bei der Tour Damen ist die Siegerin aus dem Vorjahr Johanna Erhart in der „Babypause“ und somit ist die Zweitplatzierte von 2018 Verena Streitberger (La Sportiva Mountain Attack Team) die logische Favoritin auf den Sieg. Stark einzuschätzen ist auch Sarah Dreier aus dem Nationalteam, die 2018 Platz 3 belegte. Immer stark mit Ambitionen aufs Stockerl: Uli Exenberger (Siegerin Tour 2017), Marita Kröhn (Villach), Natalie Sunkler (GER), Claudia Sillner (AUT).

## DATEN & FAKTEN

Mountain Attack Internationaler Tourenski Marathon  
Termin: Freitag 11.01.2019, Start: 16.00 Uhr, Dorfplatz Saalbach  
Ort: Skircircus Saalbach Hinterglemm  
Strecke: 3 Distanzen auf markierten und gesicherten Pisten  
Marathon: 3010 Höhenmeter, 6 Gipfel  
Tour: 2036 Höhenmeter, 5 Gipfel  
Schattberg Race – Sprint mit Ziel am Schattberggipfel 1017 Höhenmeter  
Klassen: Marathon Herren & Damen, Marathon +45, Tour Herren & Damen, Tour +45 Herren  
Mountain Hero: Kombinationswertung mit dem Marathon der World Games of Mountainbiking 2019 (nur Langdistanz) Preisgeld: Gesamt 7.000,-

## RENNPROGRAMM

16.00 Uhr Start Marathon & Tour am Dorfplatz in Saalbach anschl. Start Schattberg Race (2. Welle)  
ca. 16.40 Uhr Erste geplante Ankünfte am Schattberg  
ca. 16.55 Uhr Erste geplante Ankünfte in Hinterglemm  
ca. 17.35 Uhr Erste geplante Zielankünfte Saalbach Tour Herren  
ca. 18.15 Uhr Erste Zielankünfte in Saalbach (Marathon)  
ca. 22.30 Uhr Siegerehrung am Dorfplatz von Saalbach

## RAHMENPROGRAMM

ab 15.00 Uhr Attack-Party am Dorfplatz mit DJ Moderation: Marina Herzmayer & Rudi Schwaiger  
ab 16.00 Uhr Attack-Tombola mit tollen Sachpreisen am Dorfplatz in Saalbach  
LIVE Berichterstattung mit Bildern vom Schattberg, Zwölferkogel, Hochalm, Reiterkogel und von der Strecke bzw. Ziel  
ab 20.00 Uhr Attack-Party mit LIVE – Band „The Foxes“  
22.30 Uhr Siegerehrung am Dorfplatz  
23.00 Uhr Attack Clubbing im Castello (Saalbacher Hof)

## RACE SPECIALS

Jüngste Teilnehmer:  
Timon Tramberger, Landl, 6.7.2003, Kategorie: Schattberg

Ältester Teilnehmer:  
Herwig Müller, Grödig, 18.3.1950, Kategorie: Schattberg Race  
Hubert Grünbaum, Bayreuth (GER), 6.10.1950, Kategorie Marathon +45

Streckenrekord-Bonus

Sollte der Streckenrekord, aufgestellt von Michele Boscacci (ITA) aus dem Jahr 2018, mit 2:18:57 Stunden unterboten werden, gibt es einen extra Bonus von euro 500,-.

## DIE „MOUNTAIN MAN“ DER VERGANGENEN JAHRE:

Michele Boscacci (ITA) 2018 (neuer Streckenrekord)  
Toni Palzer (GER) 2017  
Christian Hoffmann (AUT) 2016, 2014, 2013  
Tadei Pivk (ITA) 2015  
Kilian Jornet Burgada (ESP) 2012, 2011  
Konrad Lex (GER) 2010  
Guido Giacomelli (ITA) 2009, 2007, 2006  
Andi Ringhofer (AUT) 2008, 2005, 2004  
Martin Hornegger (AUT) 2003  
Mirco Mezzanotte (ITA) 2002  
Luciano Fontana (ITA) 2001  
Fabio Meraldi (ITA) 2000  
Omar Oprandi (ITA) 1999

## DIE SIEGER 2018

### Marathon

Sieger Herren: Michele Boscacci, ITA 2:18:57  
Siegerin Damen: Michaela Essl, AUT 3:01:27  
Sieger Herren +45: Hans Wieland, AUT 2:38:13

### Tour

Sieger Herren: Armin Höfl, AUT 1:35:59  
Siegerin Damen: Johanna Erhart, AUT 2:06:57  
Sieger Herren +45: Hannes Fischbacher, AUT 1:53:59

### Schattberg Race

Sieger Herren: Martin Schider, AUT 44:30  
Siegerin Damen: Susi von Borstel, GER 49:10

## VERANSTALTER

Mag. Roland Kurz, NMC GmbH, Felix-Dahn-Str. 1A, 5020 Salzburg, mail@mountain-attack.at oder unter 0043/664/33 76 125, 0043/662/635653-0 www.mountain-attack.at

## MEDIENINFOS und AKKREDITIERUNG sowie PRESSEFOTOS und FILMMATERIAL

NMC GmbH, Felix-Dahn-Str. 1A, 5020 Salzburg, presse@mountain-attack.at oder 0043/662/635653-0 www.mountain-attack.at >> Presse

Ansprechpartner Medien (Renntag/Ergebnisse):

Sigi Kämmerer 0676/84 77 95 502, presse@mountain-attack.at

## PRESSEINFOS

Tourismusverband Saalbach Hinterglemm, Presse/PR

Karin Pasterer; Tel.: 0043/6541/6800-255

mail: presse@saalbach.com Internet: http://presse.saalbach.com